

Ärmel hoch gekrempelt - Jugendliche reinigen "Am Tännig" - Stadt dankt



Strahlende Gesichter auf beiden Seiten: Der OB freute sich über die tatkräftige Hilfe der jungen Leute vom Projekt „Ärmel hoch“, wo man die finanzielle Anerkennung der Stadt gut brauchen kann. FT-Foto: Rinklef

Seit fast einem Jahr gibt es das vom Canisiusheims der Salesianer Don Boscos getragene ABM-Quallifizierungsprojekt

"Ärmel hoch", das sich junger Menschen annimmt, die durch hohe Verschuldung in schwere finanzielle Not geraten sind. Auf Initiative des Stadtjugendamtes und des städtischen Amtes für Wirtschaft wurden die Jugendliche mit einer eigenen Aktion betraut. Eine Gruppe von ihnen hat unter der Leitung von zwei Sozialbetreuern im geplanten Gewerbegebiet "Am Tännig" mit viel Engagement und in rund 280 Arbeitsstunden die früheren Schrebergarten-grundstücke aufgeräumt und insbesondere Bauteile und Ab-fall entsorgt.

Oberbürgermeister Lauer überreichte dafür dem Projekt-träger als finanzielle Anerkennung einen Scheck über 500 Euro, der für eine pädagogische Aktion mit den Jugendlichen verwendet wird. Zugleich dankte er den Jugendlichen und den Projekteltern für ihre Arbeit, die den zukünftigen Gewerbestandort Tännig vom Unrat befreiten.